

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 20:25 Uhr

Sitzung-Nr: 08/gr/028/2008
 WP.: 2004/2009

NIEDERSCHRIFT
über die am 28.05.2008
in der Ramburghalle, Hauptstraße 20, 76857 Ramberg
stattgefundene 28. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Ramberg

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 21.05.2008 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 21.05.2008 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 17
 Zahl der Beigeordneten: 1, stimmberechtigte Beigeordnete: 1

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Schwarzmann, Dieter	
---------------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Steinel, Ilse	
---------------	--

Ratsmitglieder

Engel, Otmar	
Erdle, Rudi	
Herty, Klaus	
Hoffmann, Renate	
Hög, Fritz jun.	
Klos, Jürgen	ab 19:05 Uhr; ab TOP 2
Lergenmüller, Konrad	
Munz, Jürgen	
Munz, Thomas	
Steinel, Franz	
Zöller, Wolfgang	

Ferner sind anwesend

Denny, Reinhard	Ortsbürgermeister von Eußerthal, zu TOP 3
-----------------	---

Verwaltung

Übel, Rolf	Archivar der Verbandsgemeindeverwaltung Annweiler; zu TOP 5
------------	---

Schriftführer

Ballweber, Christian	
----------------------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Brück, Edgar	entschuldigt
Hettinger, Frank	unentschuldigt
Klein, Hans-Dieter	entschuldigt
Walther, Karlheinz	entschuldigt

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste für Schöffinnen und Schöffen
Vorlage: 08/028/I/175/2008
- 2 Unterrichtung des Gemeinderates gem. § 16 Abs. 4 GemO über die am 23.04.2008 stattgefundene
Einwohnerversammlung
- 3 Vorberatung über Vorgehensweise für DSL-Versorgung
- 4 Erweiterung einer Belegungssperre für Friedhofsbaumaßnahmen
- 5 Vorberatung 850 Jahr-Feier im Jahre 2013
- 6 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste für Schöffinnen und Schöffen **Vorlage: 08/028/I/175/2008**

Der Präsident des Landgerichts Landau in der Pfalz hat mitgeteilt, dass zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2009 bis 2013 von Ihrer Ortsgemeinde eine Person bestimmt werden muss. Diese wird in die Vorschlagsliste aufgenommen. Das Amt eines Schöffen kann nur von Deutschen versehen werden.

Für die Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste ist die Zustimmung von 2/3 der anwesenden Ratsmitglieder, mindestens jedoch die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder erforderlich.

Der Ortsbürgermeister hat nach § 36 Abs. 3 Satz 2 Nr.1 GemO bezüglich der Wahl kein Stimmrecht.

Für die Vorschlagsliste für Schöffen wird vorgeschlagen:

Jahn Martin

Daraufhin beschließt der Gemeinderat mit 11 Ja-Stimmen, dass die Wahl im Wege der offenen Abstimmung durchgeführt werden soll.

Anschließend beschließt der Gemeinderat mit 9 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen folgende Person in die Vorschlagsliste aufzunehmen:

Jahn Martin

2 Unterrichtung des Gemeinderates gem. § 16 Abs. 4 GemO über die am 23.04.2008 stattgefundene Einwohnerversammlung

Der Vorsitzende informiert zu diesem Tagesordnungspunkt die anwesenden Ratsmitglieder und Zuhörer ausführlich über die am 23.04.2008 stattgefundene Einwohnerversammlung.

3 Vorberatung über Vorgehensweise für DSL-Versorgung

Der Vorsitzende unterrichtet die Anwesenden über die Möglichkeiten und Probleme der DSL-Versorgung für Ramberg. Außerdem informiert er über die zu diesem Thema in Klingenmünster stattgefundene Informationsveranstaltung, bei der auch der Landtagsabgeordnete Alexander Schweitzer anwesend war.

Nach ausführlicher Diskussion, bei der die Sitzung von 19:25 Uhr bis 19:40 Uhr unterbrochen war, damit auch die anwesenden Zuhörer und der anwesende Ortsbürgermeister von Eußerthal, Herr Denny, zu dieser Angelegenheit Stellung nehmen können, beschließt der Gemeinderat einstimmig, zuerst einmal den Bedarf der Ramberger Bürger an der geplanten DSL-Versorgung zu ermitteln.

Dies erfolgt durch ein Informationsblatt mit Rückantwort welches an alle Haushalte in Ramberg ausgeteilt wird und durch einen Artikel im Trifels-Kurier.

Sollte die Anzahl der Rückantworten gering ausfallen, sollen die Bürger auch nochmals direkt angesprochen und informiert werden.

Die gleiche Befragung soll auch in den Gemeinden Eußerthal und Dernbach durchgeführt werden damit der Gesamtbedarf ermittelt werden kann, um so die anfallenden Kosten so gering wie möglich zu halten.

4 Erweiterung einer Belegungssperre für Friedhofsbaumaßnahmen

Zur Zeit ist das Gräberfeld Nr. 8 auf dem Ramberger Friedhof mit einer Belegungssperre versehen. Diese Sperre soll nun auf das Gräberfeld Nr. 7 erweitert werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig auch das Gräberfeld Nr. 7 mit einer Belegungssperre zu versehen.

5 Vorberatung 850 Jahr-Feier im Jahre 2013

Hierzu übergibt der Vorsitzende das Wort an Herrn Übel (Archivar der Verbandsgemeindeverwaltung Annweiler am Trifels).

Dieser informiert ausführlich über die erste urkundliche Erwähnung des namensgebenden Adelsgeschlechts Dietleibus von Ramesberc im Jahre 1163, die Geschichte und die Entstehung von Ramberg, sowie über seine Erfahrungen bei der Erstellung von Ortschroniken.

Nach ausführlicher Diskussion beschließt der Gemeinderat, den Tagesordnungspunkt „Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung und Gestaltung einer Ortschronik“ auf die Tagesordnung einer späteren Gemeinderatssitzung zu nehmen.

Herr Übel soll dann in dieser Sitzung Exemplare bereits erschienener Ortschroniken und eine Kostenaufstellung dieser Chroniken vorlegen, um dem Gemeinderat Vergleichsmöglichkeiten zu bieten und ihn damit in seiner Entscheidungsfindung zu unterstützen.

6 Informationen

Der Vorsitzende informiert über folgende Angelegenheiten:

6.1 Die zuständigen Förster für Ramberg unterstehen jetzt dem Forstzweckverband Haingeraide

6.2 Zuschuss zur Kindertagesstätte

6.3 Ab 01.07.08 neue Jugendpflegerin bei der Verbandsgemeinde Annweiler, Frau Klödy Natalie

6.4 Sanierung der L 506 im Jahr 2009

6.5 Anzeigen von Spenden bei der Aufsichtsbehörde

6.6 Ankündigung der Begehung der Ramberger Kerwe durch die „Festkommission“ wegen Aufnahme in den Weinfestkalender

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer